

## Wohnhaus, sog. Untertorhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/182373028510/>

ID: 182373028510

Datum: 08.03.2022

Datenbestand:

Restaurierung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Nordracher Straße
<b>Hausnummer:</b>	1
<b>Postleitzahl:</b>	77736
<b>Stadt-Teilort:</b>	Zell am Harmersbach
<b>Regierungsbezirk:</b>	Freiburg
<b>Kreis:</b>	Ortenaukreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Zell am Harmersbach
<b>Wohnplatz:</b>	Zell am Harmersbach
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8317146048
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos

— keine

### Objektbeziehungen

— keine

### Umbauzuordnung

— keine

### Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Bärenkeller (77736 Zell am Harmersbach, Am Bach 7)
- Flurkreuz "Sommerbergkreuz/Lehmansbecke Kreuz" (77736 Zell am Harmersbach)
- Staatl. Forstamt, Hauptstraße 12 (77736 Zell am Harmersbach)
- Altes Rathaus, Hauptstraße 19 (77736 Zell am Harmersbach)
- Wohn- und Geschäftshaus, Hauptstraße 32 (77736 Zell am Harmersbach)

- Stadtbrunnen "Röhrenbrunnen", Hauptstraße 34 (77736 Zell am Harmersbach)
- Wohnhaus, Hauptstraße 47 (77736 Zell am Harmersbach)
- Wohnhaus, Hauptstraße 52 (77736 Zell am Harmersbach)
- Kath. Stadtpfarrkirche St. Symphorian, Kirchstraße 13 (77736 Zell am Harmersbach)

## Bauphasen

### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das sog. Untertorhaus wurde 1822 durch den Kaufmann Josef Anton Soderer mit Scheune und Stall im nördlichen Gebäudeteil errichtet. Von 1916-19 wurde die Gartenanlage angelegt und das Gebäude durch eine Außentreppe, eine Terrasse mit Treppenanlage sowie giebelseitig ein geschlossenes Treppenhaus ergänzt. 1989 erfolgte die Sanierung des Gewölbekellers.

**1. Bauphase:** Errichtung des Gebäudes (a)  
(1822)

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
- Stadtverwaltung

**2. Bauphase:** Anbauten in Form von Außentritten, einer Terrasse mit Treppenanlage sowie giebelseitig ein geschlossenes Treppenhaus; das Dach wurde neu eingedeckt und die Fledermausgauben ergänzt; die Parkanlage wurde angelegt; Einfriedung mit Portal und schmiedeeisernem Zaun zwischen bossierten Kunststeinpfeilern, Brunnen (1919 (i). (a)  
(1916 - 1919)

**Betroffene Gebäudeteile:**   

- Dachgeschoss(e)
- Anbau
- Ausstattung
- Garten

**3. Bauphase:** Um 1950 Umbau des Ökonomieteils zu Büroräumen  
(1950)

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**Bauwerkstyp:**

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Ökonomiegebäude

**4. Bauphase:** Sanierung des Gewölbekellers (a)  
(1989)

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

## Besitzer:in

 keine Angaben

### Zugeordnete Dokumentationen

- Bauphasen-, Bestands- und Schadenspläne

### Beschreibung

<b>Umgebung, Lage:</b>	Das Gebäude befindet sich am Eingang zum Altstadtbereich.
<b>Lagedetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siedlung</li><li>• Stadt</li></ul>
<b>Bauwerkstyp:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen</li><li>• Stadtverwaltung</li></ul>
<b>Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):</b>	Teilunterkellertes, breitgelagertes und verputztes Backsteinbauwerk mit zwei Geschossen und Walmdach; die Fassadengestaltung ist durch 18 Fensterachsen, Pilaster und die aus Sandstein gefertigten Fenstergewände bestimmt. Ein zweiläufiger Treppenaufgang, dem im Erdgeschoss ein Rundbogenportal eingeschrieben ist, führt zum Eingang im Obergeschoss.
<b>Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:</b>	Im EG des Wohnteils auf drei Pfeilern ruhendes Kreuzgratgewölbe.
<b>Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):</b>	— keine Angaben
<b>Bestand/Ausstattung:</b>	— keine Angaben

### Konstruktionen

<b>Konstruktionsdetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Steinbau Mauerwerk<ul style="list-style-type: none"><li>• Backstein</li></ul></li><li>• Verwendete Materialien<ul style="list-style-type: none"><li>• Putz</li></ul></li><li>• Dachform<ul style="list-style-type: none"><li>• Fledermausgaube</li><li>• Satteldach mit beidseitigem Vollwalm</li></ul></li></ul>
<b>Konstruktion/Material:</b>	— keine Angaben